

angeboten den Aktionären bis inkl. 17./3. 1900 zu 105% zuzügl. 4% Zs. u. M. 10 Aktienstempel. Die a.o. G.-V. v. 2./4. 1910 beschloss Herabsetzung des bis dahin M. 3 000 000 betragenden A.-K. auf M. 2 000 000 durch Zus.legung der Aktien 3:2 (Frist 5./8. 1910). Der Buchgewinn diente zur Tilgung der Unterbilanz (M. 234 949), zur Abschreib. auf Schiffe (M. 615 000), sowie zur Bildung von R.-F.

Anleihe: M. 1 000 000 in 4½% Teilschuldverschreib. lt. G.-V. v. 12./3. 1902, rückzahlbar zu 102%, Stücke (Nr. 1—1000) à M. 1000 auf Namen der Fil. der Dresdner Bank in Hamburg und durch Indossament übertragbar. Zs. 1./5. u. 1./11. Tilg. ab 1903 durch jährl. Ausl. von M. 50 000 im Mai auf 1./11.; ab 1./11. 1908 verstärkte Tilg. oder gänzl. Künd. mit 3 Mon. Frist vorbehalten. Zur Sicherheit der Anleihe hat die Ges. der Fil. der Dresdner Bank in Hamburg an sämtlichen in ihrem Besitz befindlichen Seedampfern ein erstes Pfandrecht in Höhe von M. 1 020 000 eingeräumt. Ausserdem haftet die Ges. für die Anleihe, welche zur Stärkung ihrer Betriebsmittel und zur Bezahlung gekaufter Schiffe diente, mit ihrem ganzen Vermögen. Verjährung der Stücke 10 J. (K.) Zahlstellen wie bei Div. Noch in Umlauf Ende 1911 M. 472 000. Kurs in Hamburg Ende 1902—1911: 102.50, 102.75, 102.75, 102.101.80, 100, 100.40, 101.60, 98.50, 100%. Zugel. M. 1 000 000, davon bei der Fil. der Dresdner Bank in Hamburg u. der Flensburger Privatbank in Flensburg zur Zeichnung aufgelegt M. 500 000 am 10./5. 1902 zu 100.30% zuzügl. 4½% Stück-Zs. ab 1./5. 1902 u. ½ Schlussnotenstempel.

Hypotheken: M. 360 000, aufgenommen 1909.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im I. Quartal. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Mind. 5% z. R.-F., sodann 4% Div., vom verbleib. Betrage 6% Tant. an A.-R., mind. aber M. 1000 pro Mitgl., Rest Super-Div. Die Versich. der Schiffe kann zum Teil von der Ges. selbst getragen werden, in diesem Falle fliessen die ersp. Prämien einer Versich.-Res. zu.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: 10 Dampfer 3 015 000, Aktien d. Ozean, Dampfer-A.-G. 25000, Debit. 338 737, Kassa 1176. — Passiva: A.-K. 2 000 000, Anleihe 472 000, do. Zs.-Kto 135, do. Restanten 3000, Hypoth. 360 000, R.-F. 110 000, Ern.-F. 50 000, Dispos.-F. 20 008, Kredit. 244 343, Div. 120 000, Vortrag 427. Sa. M. 3 379 913.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. 180 000, Unk. 30 144, Zs. 49 847, Reparatur. 74 923, Gewinn 130 427. Sa. M. 465 342. — Kredit: Betriebs-Gewinn M. 465 342.

Kurs Ende 1898—1911: 112, 115.25, 113, 98, 83, 68, 73, 87, 70, 65, 48, 35, 47, —%. Aufgelegt durch die Fil. der Dresdner Bank in Hamburg M. 1 000 000 am 1./6. 1898 zu 104.50%. Notiert in Hamburg.

Dividenden 1896—1911: 7, 7, 8, 10, 10, 6, 0, 0, 0, 4, 4, 3, 0, 0, 0, 6%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Dieselbe wird gebildet von den jeweiligen Inhabern der Firma H. Schuldt, Flensburg, gegenwärtig Heinr. Schuldt, Herm. Schuldt.

Aufsichtsrat: (3) Vors. A. Schierning, Stellv. Thomas Hollesen, F. H. Däcker, Ersatzmann: Bank-Dir. G. Lohse, Flensburg.

Zahlstellen: Eigene Kasse; Hamburg: Dresdner Bank. *

Flensburger Dampfschiffahrt-Ges. von 1869 in Flensburg.

Gegründet: 6./4. 1869. Von den 8 Dampfern der Ges. werden 3 in der chinesischen Küstenfahrt beschäftigt, die vermittelt ihrer Bauart als Spardeckschiffe besonders für diesen Zweck geeignet sind. Die übrigen 5 Dampfer sind spez. für die Holzfahrt eingerichtet und von ihnen sind 3 auch für längere Reisen verwendbar. Die 8 Dampfer haben ca. 8544 Netto-Reg.-Tons und eine Tragfähigkeit inkl. Bunker von ca. 20 200 t. Die Statuten ermächtigen die Verwalt. zur Aufnahme einer Prior.-Anleihe bis zu ¼ des jeweiligen A.-K. Die a.o. G.-V. v. 27./3. 1911 sollte über den Verkauf der Schiffe beschliessen, doch wurde der Antrag abgelehnt. Zur Deckung des Verlustes aus 1908 wurden dem R.-F. M. 74 150 entnommen, der Disp.-F. von M. 91 836 wurde ganz abgeschrieben. Gewinn für 1909 M. 21 616; zur vollständigen Deckung der Abschreib. (M. 94 000) wurden dem R.-F. M. 72 383 entnommen.

Kapital: M. 2 000 000 in 2000 Aktien (Serie A Nr. 1—1650, Serie B Nr. 1651—1880, Serie C Nr. 1881—2000) à M. 1000. Urspr. Tlr. 94 000 in Aktien à Tlr. 1000, erhöht nach und nach, zuletzt lt. G.-V. v. 8./3. 1882 auf M. 2 750 000. Die G.-V. v. 17./12. 1887 beschloss Reduktion dieser Summe um 40% u. die G.-V. v. 27./3. 1890 Umwandlung der Aktien in Stücke à M. 1000; danach betrug das A.-K. M. 1 650 000 in 1650 Aktien à M. 1000. Die G.-V. v. 16./3. 1892 beschloss Erhöhung um M. 550 000 in 550 Aktien, wovon 1892/93 M. 230 000 und 1899 M. 120 000 begeben sind, sodass das A.-K. jetzt M. 2 000 000 beträgt.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis Ende März. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.,

Gewinn-Verteilung: Mind. 5% z. R.-F., 4% Div. vom verbleib. Betrage der vom A.-R. für den Vorst. festgesetzte Gewinnanteil, 1% Tant. an jedes A.-R.-Mitgl. (mind. M. 1000 pro Mitgl.); über die Verteilung des Restbetrages beschliesst die G.-V. Der Vorst. erhält ausser der Tant. ein vom A.-R. zu bestimmendes Gehalt. Über die Versich. der Schiffe existieren statutarische Bestimmungen nicht. Die Dampfer werden zur Zeit mit mind. ihrem vollen Buchwert gegen alle Gefahren der See, gegen Feuer u. Haftpflicht versichert.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: 8 Dampfer 1 989 000, Kontorinventar 500, Kassa 1191, Debit. 311 321. — Passiva: A.-K. 2 000 000, R.-F. 152 000, Div. 140 000, do. unerhob. 600, Vortrag 9412. Sa. M. 2 302 012.